

Inhaltsverzeichnis

Einführung: Ansätze zu einer Didaktik der Mehrsprachigkeit

I. Welche Didaktik ist zuständig?	1
1. Mehrsprachigkeit ist kein Problem, sondern eine Ressource, die es zu nutzen gilt!	1
2. Routinen und Traditionen des muttersprachlichen Deutschunterrichts im Vergleich zu DaZ	2
3. Reformbestrebungen nach PISA	3
II. Didaktische Grundlagen	4
1. Was <i>erwerben</i> die Kinder „von selber“, was müssen sie im Deutschunterricht <i>lernen</i> ?	4
2. Impliziter Spracherwerb – implizite Sprachvermittlung, explizite Sprachvermittlung	5
3. Was ist integrativer Deutschunterricht?	7
4. Poesie und Grammatik	9
III. Methodische Grundlagen	11
1. Kreativer Umgang mit Texten als Grundlage der impliziten Sprachvermittlung	11
2. Generatives Schreiben als methodisches Zentrum der Sprachvermittlung	12
3. Interkulturelles Lernen	13
4. Projektorientierte Einbindung der Sprachvermittlung	13
IV. Hinweise zum Aufbau und zur Verwendung der Textsammlung	15
1. Nutzung der Texte im „Spiralcurriculum“	15
2. Einsatz der Texte im Regelunterricht	16
3. Verwendung der Texte zur gezielten Förderung einzelner Kinder	17
4. Nutzung der Texte im „offenen Ganztag“ und durch ErzieherInnen in Kitas	18
V. Exemplarische didaktische Analyse eines Textes	19

I. Sprachspiele für jede Gelegenheit	23
1. Sprachspiele zum Kennenlernen	24
1. Namen verzaubern	24
2. Freunde sind wichtig	25
3. Weitere Sprachspiele zum Kennenlernen	26
2. Schulhofspiele, Mitmachtexte und Bettelverse aus aller Welt	28
1. Internationale Lieder und Spiele	29
2. Frage-Antwort-Spiele	30
3. Klatsch- und Bewegungsspiele	32
4. Bettelverse zum Selbermachen	34
3. Abzählreime zum Weitersagen	35
1. Reime mit Zahlen	35
2. Reime zum Selbermachen und Kombinieren	35
3. Die Wurzelfee	35
4. Abzählreime in verschiedenen Sprachen	36
4. Zungenbrecher	37
1. Zungenbrecher von A bis Z	37
2. Zungenbrecher zum Kopfzerbrechen	41
3. Zungenbrecher von Dichtern	43
4. Zungenbrecher aus aller Welt	43
5. Scherzfragen und Rätsel	44
1. Was ist das?	44
2. Trickfragen und Fragetricks	45
3. Rätsel	45
4. Rätsel mit Vergleichen	46
6. Zaubersprüche für alle Fälle	48
1. Heile, heile, Segen	49
2. Zaubersprüche bei Regen	50
3. Notenbeschwörung	50

4. Zaubersprüche zum Selbermachen	50
5. Hexengedichte zum Selbermachen	52
II. Wie man sich was merken kann	56
7. Tageszeiten, Wochentage, Monate	60
1. Tageszeiten	60
2. Wochentage	60
3. Monatsnamen	63
4. Jahreszeiten	63
8. Körperteile und was man damit machen kann	64
1. Mitmachttexte	64
2. Fingerverse	65
3. Körperteile in verschiedenen Sprachen	66
4. Scherzfragen und Rätsel	67
9. ABC-Verse	68
1. Wie lernt man am schnellsten das ABC?	69
2. ABC-Reihen	69
3. Prof. Jecks Tierlieder-ABC	70
10. Kleine Tierkunde in Versen, Fragen und Rätseln	73
1. Deutsch ist tierisch schwer!	74
2. Sind alle Gänse dumm und alle Füchse schlau?	74
3. Tierquizfragen	77
4. Tierrätsel	77
III. Mit Lauten und Buchstaben, Wörtern und Sätzen spielen	78
11. Mit Lauten und Buchstaben spielen	79
1. Laute oder Buchstaben?	79
2. Es kommt auf jeden Buchstaben an!	80
3. Minimalpaare	83

4. Mit Buchstaben malen	85
5. Buchstaben, Wörter, Sätze, Texte	86
12. Mit Silben und Wörtern spielen	88
1. Wörter verstecken sich in anderen Wörtern	89
2. Richtig trennen und richtig lesen	91
3. Vorsilben	93
4. Nomen und Verben	94
5. Vertauschungen von Wortbestandteilen im Satz	97
13. Mit Bedeutungen spielen	101
1. Teekesselchen	102
2. Was ist paradox?	103
3. Gedichte und Geschichten beim Wort genommen	103
4. Redewendungen	105
14. Wörterschlagen und Schlangewörter	106
1. Paarwörter: Grund- und Bestimmungswort	108
2. Drehwörter	110
3. Schlangewörter	112
15. Verben – Wer tut was?	114
1. Verbgedichte für Anfänger	115
2. Verbgedichte für Fortgeschrittene	117
3. Mit Verben Geschichten erzählen	119
16. Mit Verbformen spielen	122
1. Verben muss man beugen	122
2. Echt starke Verben	123
3. Auch Hilfsverben sind wichtig	127
4. Spiel mit Verbteilen	129
17. Nomen und was dazu gehört: Begleiter, Fälle und andere schwierige Sachen	131
1. DER-DIE-DAS-Gedichte	134
2. Kunterbunte Kasussätze	135

3. Wer, wessen, wem, wen?	136
4. Auch Genitive sind wichtig	137
5. Wer braucht wen (oder was)?	138
6. Krimskrams	139
18. Pronomen sind wichtig!	142
1. Ich-und du-Gedichte	145
2. Kakadudeleien	149
3. ER – SIE – und vor allem ES	149
4. mein – dein – sein – ihr und euer	150
5. alle – manche – niemand – keiner	151
19. Adjektive und was man damit machen kann	152
1. Wie sind die Dinge in Wirklichkeit?	153
2. Groß – größer – am größten	157
3. Mit Adjektiven spielen	160
4. Kunterbunte Adjektivgedichte	160
20. Wo? oder Wohin? An, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor und zwischen	163
1. Wir gehen auf Bärenjagd	164
2. Eckstein, Eckstein, alles muss versteckt sein!	165
3. Genauigkeit ist wichtig	166
21. Fragen über Fragen! Wer, wann, wie, wo und warum?	168
IV. Textmuster zum Nachmachen, Mitmachen und Selbermachen	174
22. Reihentexte und Endlosgeschichten	175
1. Der Herr, der schickt den Jockel aus	175
2. Texte mit Erweiterungsstrukturen	177
3. Die Rübe	180
4. Kettenreime	180
5. Zehn kleine Mäusekinder oder Zehn kleine Meckerlein	182
6. Endlosgeschichten	183

23. Puppe-in-der-Puppe-Texte	184
1. Volkslieder und Kinderverse	184
2. Puppe-in-der-Puppe-Texte im interkulturellen Vergleich	186
3. Zauberbox zum Ein- und Auspacken	186
4. Literarische Varianten	186
5. Puppe-in-der-Puppe-Texte für Fortgeschrittene	187
24. Das gehört zusammen – oder auch nicht	188
1. Ich hab' Brot und keinen Käse	188
2. Wer tut was?	191
3. Gegenteile	192
25. Lügedichte und Verkehrte-Welt-Geschichten	194
1. Lügen haben kurze Beine	194
2. Jägerlatein	197
3. Verkehrte-Welt-Geschichten	198
4. Traumtexte	200
V. Kreatives Schreiben über Sprachgrenzen hinweg	202
26. Schreiben: Ein Spiel mit <i>verschiedenen</i> Sprachen	203
1. Avenidas	203
2. Elfchen	205
3. Nur Kinder können die schönsten Gedichte schreiben	206
4. Polnische Kinderverse	208
5. Texte italienischer Schüler	209
27. Auch Tiere sprechen verschiedene Sprachen	213
1. Wie sprechen Tiere?	214
2. Was sagen die Tiere? Können wir sie <i>verstehen</i> ?	217
3. Leicht hat es, wer Fremdsprachen kann!	219
4. Wenn die Tiere wie die Menschen sprechen	219
28. Märchenhafte Geschichten aus aller Welt	221
1. Das Märchen vom König, der immer regieren musste	222

2. Warum das Häschen eine gespaltene Lippe und verbrannte Fußsohlen hat	224
3. Geschichten vom <i>Nasreddin Hodscha</i>	225
4. Verdrehte Märchen	226
29. Was-wäre-wenn-Texte zum Selbermachen	230
1. Wenn ich nicht ich wäre!	232
2. Mal angenommen, alles wäre anders!	235
3. Sprachspiele mit „Was-wäre-wenn“	237
30. Wie man aus überlieferten Texten eigene Texte machen kann	238
1. Eigene Liedstrophen dichten	240
2. Eigene Gedichte schreiben	244
3. Eigene Geschichten erfinden	250
4. Eine eigene Rede verfassen	252
Literatur	255
Register	258